



**Sachbericht der
Kinderferienbetreuung
2017**

1.Zusammensetzung des Teams

In diesem Jahr bestand das Team der Kinderferienbetreuung aus insgesamt acht Mitarbeiter_innen im Gesamtjahresverlauf. Hinsichtlich der Qualifikation waren zwei Erzieher_innen, vier Sozialassistent_innen, eine Gesundheitspflegerin, die im Rahmen ihrer Ausbildung ein Praktikum absolvierte sowie ein Mitarbeiter, der über eine Juleicausbildung verfügt und der zurzeit die Fachschule für Sozialassistenten besucht. Zwei der Mitarbeiter_innen verfügten über die Zusatzqualifikation „Intergrationshelfer_in“, womit auch Kinder mit seelischen und körperlichen Beeinträchtigungen betreut wurden.

Während der Kinderferienbetreuung fanden wöchentliche Dienstbesprechungen statt, in denen es zum einen um die Planung der Angebote und Exkursionen ging. Zum anderen wurden besprochen, welche Besonderheiten und Auffälligkeiten im Betreuungssetting auftraten und welche pädagogischen Handlungsmuster darauf folgen sollten.

3.Angebotszeiten

Wie in den vergangenen Jahren auch, wurden in den Sommerferien pro Woche jeweils zwei Exkursionen, in den Oster- und Herbstferien jeweils eine Exkursion durchgeführt. Auch im vergangenen Jahr gab es an den Freitagen die obligatorischen Abschlussveranstaltungen. Nach wie vor war es möglich, dass nach Absprache die Kinder auch früher abgeholt werden konnten. Dieses musste allerdings früh genug angekündigt werden, insbesondere dann, wenn Exkursionen oder Ausflüge geplant waren. Die Kinderferienbetreuung wurde auch in diesem Jahr als Ganztagesangebot in der Zeit von 8:00 bis 17:00 Uhr durchgeführt. In den Sommerferien wurden fünf Wochen angeboten. Hier galt weiterhin die Regelung, dass Eltern ihre Kinder maximal bis zu drei Wochen anmelden dürfen.

4.Strukturierung des Angebotes

Im Folgenden werden die Aktivitäten hinsichtlich der Angebote in der Einrichtung sowie die Exkursionen beschrieben. Auch in diesem Jahr handelte es sich um eine Mischung aus Bastel- und Spielangeboten im Jugendzentrum sowie Exkursionen in und außerhalb Aurichs.

Osterferien vom 10.04.-21.04.2017

1.Woche: „Die Osterzeit-Frühjahrserwachen“

Die erste Woche der Kinderferienbetreuung hatte wieder einen Bezug zur bevorstehenden Osterwoche. Als Bastelangebote wurden Eier bemalt und es wurden Osterhasen aus Strickgarn hergestellt. Außerdem wurde die bei den Kindern beliebte Kiowaranch in Blomberg besucht. Dort hatten die Kinder die Möglichkeit, sich als Cowboys oder Indianer zu verkleiden. Außerdem konnten die Kinder Ponys bürsten und Satteln, um dann einen Ausritt zu machen. Jedes Kind war für ein Pony verantwortlich.

2. Woche: „Unser Klima“

Diese Themenüberschrift wurde in den vorangegangenen Ferienwochen behandelt, daher konnte auf bereits vorhandene Methoden zurückgegriffen werden. Eine

bestand darin, mittels eines auf dem Kopf stehen Weckglases mit Erde und Pflanzen innerhalb des Raumes ein eigenes Klima zu erschaffen. Außerdem wurde das Klimahaus in Bremerhaven besucht. Dort hatten die Kinder Gelegenheit, sich die unterschiedlichen Klimazonen an zu schauen und wahr zu nehmen.

Sommerferien vom 26.06.-28.07.2017

1. Woche „Strand, Meer, Wasser“

Ein beliebtes Thema in den Sommerferien. Die Woche war in diesem Jahr mit 42 Kindern die bisher belegungsstärkste Woche, die es jemals in der Kinderferienbetreuung gegeben hat. Die erste Exkursion wurde nach Norderney unternommen. Am nächsten Tag ging es dann in die Seehundstation nach Norden-Norddeich. Dort wurde ein Vortrag über die Arbeit der Seehundstation in Verbindung mit einem Film gehalten. Anschließend hatten die Kinder die Gelegenheit, die Ausstellung selbstständig zu erkunden. Zum Schluss konnte die Gruppe an der Fütterung der Seehunde teilnehmen.

2. Woche: „Rund ums Tier“

In dieser Woche konnten die Kinder aus unterschiedlichen Materialien Tierfiguren – und Masken basteln. Die erste Exkursion führte in den Erlebnispark nach Jaderberg, dort wurde unter anderen der Zoo besucht und anschließend ging es in den Erlebnispark. Ursprünglich war für die zweite Exkursion ein Besuch des Archehofes in Upstalsboom geplant. Hier musste jedoch umgeplant werden, die Fahrt führte dann zur Kiowaranch.

3. Woche: „Natur und Umwelt“

In einem nahe gelegenen Waldstück wurde eine Schnitzeljagd organisiert, im Anschluss daran konnten sich die Kinder auf dem Spielplatz austoben. Die erste Fahrt in dieser Ferienwoche führte in das Sand- und Waterwerk in Ihlowerfehn. Dort konnten die Kinder Experimente mit Wasser und Sand durchführen. Die zweite Fahrt führte zur Krüdereerie nach Middels. Hier hatten sie die Gelegenheit sich mit den unterschiedlichen Kräuterarten zu beschäftigen. Außerdem wurden Kräuter geerntet, um daraus Tee zu kochen. Zum Abschluss wurden Ingwerplätzchen gebacken.

4. Woche: „Das Mittelalter“

Auch dieses Thema gab es schon mal in der Kinderferienbetreuung. Die Kinder konnten sich aus vorgefertigten Bastelbögen Ritterhelme oder Zauberhüte basteln. Die erste Fahrt in dieser Woche führte nach Schloss Dankern. Leider musste Schiffsfahrt mit dem Wikingerschiff in Hookssiel aufgrund der Wetterlage abgesagt werden.

5. Woche: „Sportwoche“

Die letzte Woche der Kinderferienbetreuung stand unter dem Motto „Sport“. Neben dem Besuch der Skathalle und der Bowlingbahn wurde eine Sportaktion auf der Rasenfläche auf dem Georgswall durchgeführt. Die Kinder konnten Fußball spielen oder ihre Geschicklichkeit durch Ringe werfen zeigen. Es fand eine Fahrt in den Erlebnispark Wangerland statt. Am Freitag wurde zum Abschluss der Kinderferienbetreuung auf dem Hof des Jugendzentrums gegrillt.

Herbstferien vom 02.10.-13.10.2017

1.Woche: "Aktionswoche"

2.Woche: „Spiele spielen-Spiele selber basteln“





